



DE..... Deckenlifter GHZ

Bedienungshandbuch – Version 101.00

MD **CE**

Guldmann™

Deckenlifter GHZ

Artikel-Nummern:

556345

1.00	Zweck und Verwendung	3
1.01	Hersteller	3
1.02	Zweck	3
1.03	Einsatzbereiche	3
1.04	Einsatzbedingungen	3
1.05	Wichtige Sicherheitsmaßnahmen	4
1.06	Maximale Traglast des GHZ-Systems	5
1.07	Auspacken und Einrichten	5
1.08	Installation eines neuen GHZ Hebemoduls in ein vorhandenes Wandschienen-System	6
1.09	Installation / Deinstallation des GHZ in der Schiene	6
1.10	Stromversorgung	6
1.11	Installation des Guldmann Aufhängebügels vor der Verwendung	7
1.12	Hebesitz	8
2.00	Funktionsbeschreibung	10
2.01	Piktogramme	11
2.02	Statusanzeigen und Audiosignale	11
2.03	Betrieb	11
2.04	Sicherheitsfunktionen	13
2.05	Zubehör	14
3.00	Umgebungsbedingungen	15
4.00	Wartung und Lagerung	16
4.01	Reinigung und Desinfektion	16
4.02	Lagerung	16
4.03	Wartungsmaßnahmen, die vom Besitzer selbst durchzuführen sind	16
4.04	Entsorgung des GHZ, einschließlich der Akkus	16
5.00	Wartung und Lebensdauer	17
5.01	Lebensdauer	17
5.02	Sicherheitsinspektionen/Wartungen	17
5.03	Fehlerbehebung	18
6.00	Klassifizierung	18
7.00	Technische Daten	20
8.00	EU-Konformitätserklärung	22
9.00	Erklärung zur Umweltpolitik - V. Guldmann A/S	22
10.00	EMV-Informationen	23
11.00	Garantie und Leistungsbedingungen	26
A.	Garantie	26
B.	Wartung und Reparatur	27

1.00 Zweck und Verwendung

1.01 Hersteller

V. Guldmann A/S
Graham Bells Vej 21-23A
DK-8200 Aarhus N
Tel. +45 (0)8741 3100
www.guldmann.com

1.02 Zweck

Das Hebemodul GHZ ist für das Heben und Transferieren von Menschen mit Behinderungen und für Gehübungen vorgesehen.

1.03 Einsatzbereiche

GHZ eignet sich für den professionellen Einsatz in Altersheimen, Reha-Zentren, Pflegeeinrichtungen sowie in Privathäusern und Gebäuden, wo Bediener mit medizinischer/klinischer Ausbildung ständig vor Ort oder auf Abruf verfügbar sind.

1.04 Einsatzbedingungen

GHZ ist ein deckenmontiertes Hebesystem, das sich in einem Wandschienen-System bewegt.

GHZ ist für die Verwendung mit einer Vielzahl von Aufhängebügeln und Hebesitzen ausgelegt.

Die Verwendung des GHZ unterliegt den folgenden Voraussetzungen:

- Das Gerät sollte nur von geschultem Personal verwendet werden.
- Die auf dem Hebemodul angegebene maximale Nominallast darf niemals überschritten werden (*Abschnitt 1.06*)
- Die Schulung, die allen Kunden beim Kauf eines deckenmontierten Lifters von Guldmann angeboten wird, wurde absolviert.
- Der Helfer achtet bei der Verwendung des Deckenlifters auf das Wohlbefinden des Benutzers.
- Der GHZ darf nur in Guldmann Wandschienen-Systemen verwendet werden, die nach der DS/EN ISO 10535 Norm und den Guldmann Voraussetzungen montiert, getestet und abgenommen worden sind.
- Nur von Guldmann zertifizierte Techniker / Monteure dürfen die Schienensysteme installieren und testen.
- Der GHZ wird zusammen mit einem Guldmann Hebebügel verwendet (*Abschnitt 1.11*).
- Der Deckenlifter wird mit einem Hebesitz von Guldmann oder einem anderen geeigneten Hebesitz verwendet (*Abschnitt 1.12*).

- Lesen Sie sich die Anweisungen aufmerksam durch, bevor Sie den Deckenlifter verwenden, reinigen und warten.
- Die maximale Traglast des Deckenlifters darf niemals überschritten werden.
- Der Deckenlifter darf nur zum Heben einer Person verwendet werden.
- Die rote Schnur für die Notausschaltung und die Notabsenkung muss der Reichweite des Helfers angepasst sein und darf niemals entfernt werden.
- Tritt während des Einsatzes des Deckenlifters ein Funktionsfehler auf, stellen Sie die Verwendung ein, und wenden Sie sich zwecks Reparatur an das Serviceteam von Guldmann.
- Der Deckenlifter wird von einem PCB-Mikroprozessor gesteuert, der bei Kontakt durch elektrostatische Entladung beschädigt werden kann, sofern nicht vorher die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden. (siehe Punkt 1.10). Die Elektronik darf nur von Guldmann zugelassenen Wartungstechnikern gewartet werden.
- Halten Sie während des Hebevorganges und des Transfers das Hebeband nicht fest.
- Der Aufhängebügel darf nicht befestigt oder ausgetauscht werden, wenn das Hebemodul sich über dem Patienten befindet.
- Der GHZ darf nicht im Außenbereich oder in korrosiven Umgebungen wie z.B. Schwimmbäder genutzt werden.
- Nehmen Sie ohne die Genehmigung des Herstellers an diesem Gerät keine Veränderungen vor.
- Der GHZ benötigt besondere Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit und muss deshalb entsprechend der EMV-Informationen in Punkt 10 installiert und in Betrieb genommen werden.
- Tragbare und mobile HF-Funkgeräte können die Funktion des GHZ beeinträchtigen.
- Zubehör, Ladegeräte und Kabel müssen immer Originalteile von Guldmann sein. Die Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller als Guldmann können zu Störungen der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) führen. Dadurch kann sowohl das GHZ Hebemodul als auch die elektrische Geräte, die sich in der näheren Umgebung befinden, beschädigt werden.
- Der GHZ sollte nicht in Nachbarschaft oder in Kombination mit anderen Geräten verwendet werden. Sollte dies doch einmal notwendig sein, muss der GHZ im normalen Betrieb in der Konfiguration überprüft werden.
- Der Transport dieser Ausrüstung sollte nur nach Anweisung, wie in Abschnitt 3.00 (Umgebungsbedingungen) beschrieben, erfolgen.
- Jeder schwerwiegende Vorfall im Zusammenhang mit diesem Gerät sollte dem Hersteller und der örtlichen zuständigen Behörde gemeldet werden.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC)

Wenn ein Mangel an der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMC) zwischen dem Deckenlifter und anderen Produkten festgestellt wird, dürfen diese nicht zusammen verwendet werden.

1.06

Maximale Traglast des GHZ-Systems

Beachten Sie die Aufkleber, die die maximale Traglast für die jeweilige Komponente angeben. Die Komponenten mit der geringsten Traglast, z. B. Aufhängebügel, Hebesitz usw., bestimmen die maximale Traglast des gesamten Systems. Diese maximale Traglast darf niemals überschritten werden. Bitte beachten Sie, dass sich die maximale Traglast ändern kann, wenn verschiedene Komponenten, z. B. Aufhängebügel, Hebesitze usw., verwendet werden.

1.07

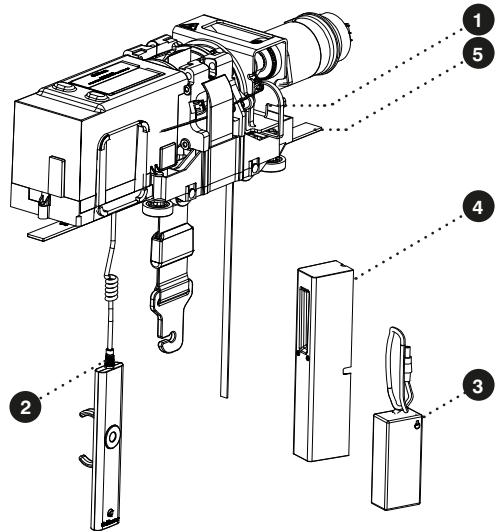
Auspacken und Einrichten

Sichtprüfung des Hebemoduls

Wenn das Hebemodul bei der Lieferung beschädigt zu sein scheint, darf es erst nach Prüfung und Genehmigung durch eine autorisierte Person oder durch das Guldmann Service Team verwendet werden.

Verpackungsinhalt

1. GHZ-Deckenlifter
2. Handbedienung
3. Ladegerät
4. Ladestation
5. Untere Abdeckung
6. Benutzerhandbuch
7. Aufkleber für Schienensystem



Notausschaltungsvorrichtung

Der GHZ wird mit aktiviertem Not-Aus geliefert, um sicherzustellen, dass sich die Batterie während einer längeren Lagerung nicht entladet.

Setzen Sie die Notausschaltung zurück, in dem Sie die Reset Taste unter dem Hebemodul drücken (siehe Punkt 2.04).

1.08 Installation eines neuen GHZ Hebemoduls in ein vorhandenes Wandschienen-System

Bitte stellen Sie vor Installation eines GHZ in ein vorhandenes Wandschienen-System sicher, dass folgende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden:

- Die berechnete maximale Traglast des Wandschienen-Systems muss gleich oder höher sein als die maximale Traglast des neuen Deckenlifters.
 - Liegen keinerlei Angaben zur maximalen Traglast des Wandschienen-Systems vor, muss es gemäß den Anweisungen in der Installationsanleitung geprüft werden.
 - Ein Belastungstest mit 1,5 x maximaler Belastung des Hebemoduls muss mindestens 20 Minuten lang durchgeführt werden. Die Biegung der Schienen darf nicht höher als 1/200 der Länge der Schienen sein.
 - Wenn keine der genannten Maßnahmen getroffen werden kann, nehmen Sie bitte Kontakt mit Guldmann oder einem seiner Vertreter auf.

1.09 Installation / Deinstallation des GHZ in der Schiene

Bitte beachten Sie das Montagehandbuch zum GHZ.


1.10 Stromversorgung

Der GHZ ist mit Akkus ausgestattet, die regelmäßig aufgeladen werden müssen. Es muss **immer** das mitgelieferte Ladegerät verwendet werden.

Sicherheit im Hinblick auf elektrostatische Entladung (ESD)

Für Wartungstechniker und Installateure ist die Verwendung eines ESD-Sicherheitspakets bestehend aus Matte, Erdungskabel und Armband vorgeschrieben. Die Matte muss mit einem Erdungspunkt, z. B. einem Heizkörper oder einer Wasserleitung, verbunden werden. Anschließend muss der Techniker bzw. Installateur das Armband anlegen und mit der Matte verbinden. Wenn kein Erdungspunkt gefunden werden kann, müssen zumindest die Matte und das Armband verwendet werden. Nur dann ist die Arbeit an der Leiterplatte oder an damit verbundenen Komponenten erlaubt.

Gerätekategorie II

Mobile Komponenten gehören zur Gerätekategorie II (mit einem doppelt eingekreisten Symbol  gekennzeichnet) und können vom Anwender selbst an das Hauptnetz angeschlossen werden.

Das Gerät wird durch Ziehen des Steckers aus der Wandsteckdose vom Hauptnetz getrennt.

Aufhängebügel von anderen Herstellern

Guldmann übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsfehler oder Unfälle, die auf die Verwendung von Aufhängebügeln anderer Hersteller zurückzuführen sind.

Bei Zweifeln bezüglich der Auswahl oder Verwendung eines Aufhängebügels wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Der Aufhängebügel kann ohne Werkzeug am Hebegurt angebracht werden.

1. Drücken Sie die gelbe Taste und halten diese gedrückt. Fügen Sie den Hebegurt in den Schlitz, der oberen Abdeckung des Aufhängebügels ein. (Abb. 2a - 2b).
2. Lassen Sie die gelbe Taste los. (Abb. 2c)
3. Drehen Sie die Hebegurtbefestigung in eine senkrechte Position (Abb. 3).

Stellen Sie sicher, dass sich die gelbe Taste wieder in der Verriegelungsposition befindet (auf gleicher Höhe mit der Abdeckung des Aufhängebügels) und dass die Hebegurtbefestigung Spielraum zum Drehen hat.

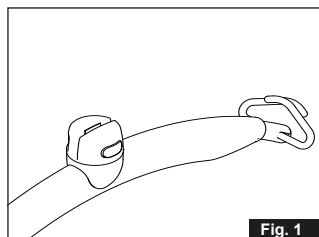


Fig. 1

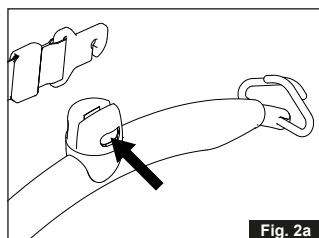


Fig. 2a

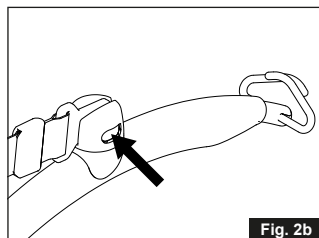


Fig. 2b

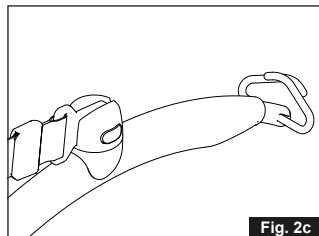


Fig. 2c

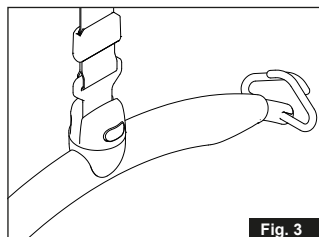


Fig. 3

Hebesitz

Für den Gebrauch eines Aufhängebügels von Goldmann sollte ein Hebesitz mit vier bis acht Schlaufen zur Montage an Haken verwendet werden.

Sitze von anderen Herstellern

Goldmann übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsfehler oder Unfälle, die auf die Verwendung von Hebesitzen anderer Hersteller zurückzuführen sind.

Bei Zweifeln bezüglich der Auswahl oder Verwendung eines Hebesitzes wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Goldmann übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsfehler oder Unfälle, die auf die unsachgemäße Verwendung von Hebesitzen oder auf die Unachtsamkeit des Helfers oder Benutzers zurückzuführen sind.

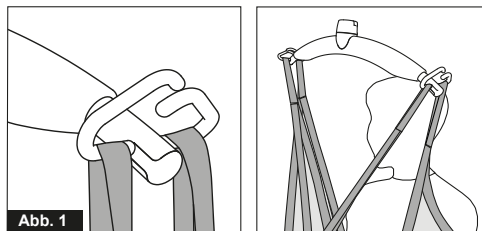
Befestigung des Hebesitzes

Befestigen Sie die Schlaufen des Hebesitzes an den Haken des Aufhängebügels. Beginnen Sie mit dem obersten Satz Hebegurte (vom Rücken), und nehmen Sie dann den untersten Satz Hebegurte (von den Beinen).

Aufhängebügel mit 4 Aufhängepunkten

Achtung!

Arbeiten Sie sorgfältig beim Einhängen der Hebeschlaufen an die Haken. Prüfen Sie, ob die Schlaufen korrekt an die Haken des Hehebügels eingehängt wurden. Wenn Sie den Benutzer mittels der Handbedienung anheben, prüfen Sie noch einmal sorgfältig, ob die Schlaufen auch korrekt eingehängt bleiben (Abb. 1).



Heben in eine und aus einer sitzenden Stellung

Wenn Sie einen Benutzer beispielsweise aus einem Rollstuhl heben, bewegen Sie den GHZ zu der zu hebenden Person hin. Der Aufhängebügel sollte sich auf Brusthöhe des Benutzers befinden und sollte nicht über die Schenkelmitte des Benutzers hinaus bewegt werden.

Platzieren Sie den Aufhängebügel parallel zu den Schultern des Benutzers. Platzieren Sie den Hebesitz zwischen Rückenlehne und Rücken des Benutzers. Die Markierung des Hebesitzes sollte dem Verlauf der Wirbelsäule des Benutzers folgen.

Führen Sie die Beinschlingen an den Außenseiten der Schienbeine des Benutzers entlang und unter den Schenkeln zwischen den Kniekehlen und den Hüftgelenken hindurch. Kreuzen Sie die Beinschlingen vor dem Benutzer. Alle vier Schlaufen können jetzt befestigt werden. Der Hebesitz kann nun am Aufhängebügel angebracht werden.

Heben in und aus einer liegenden Stellung im Bett oder vom Boden

Bringen Sie den Aufhängebügel in eine Position, in der er sich genau über der zu hebenden Person befindet. Platzieren Sie den Aufhängebügel parallel zu den Schultern des Benutzers. Drehen Sie den Benutzer auf die Seite. Der Basic-High-Sitz sollte so platziert werden, dass sich sein oberstes Ende auf der gleichen Höhe wie das Kopfende des Benutzers befindet. Positionieren Sie nun den Hebesitz so, dass die Markierung dem Verlauf der Wirbelsäule des Benutzers folgt. Drehen Sie den Benutzer auf seinen Rücken, und ziehen Sie den restlichen Teil des Hebesitzes heraus. Legen Sie die Beinschlingen unter die Schenkel des Benutzers und kreuzen Sie sie. Alle vier Hebegurte können jetzt befestigt werden und der Hebesitz kann nun am Aufhängebügel angebracht werden. Es empfiehlt sich, das obere Bettende zu heben, sodass sich der Benutzer in einer sitzenden Stellung befindet.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Benutzeranweisung für die Hebesitze.

Wichtig!

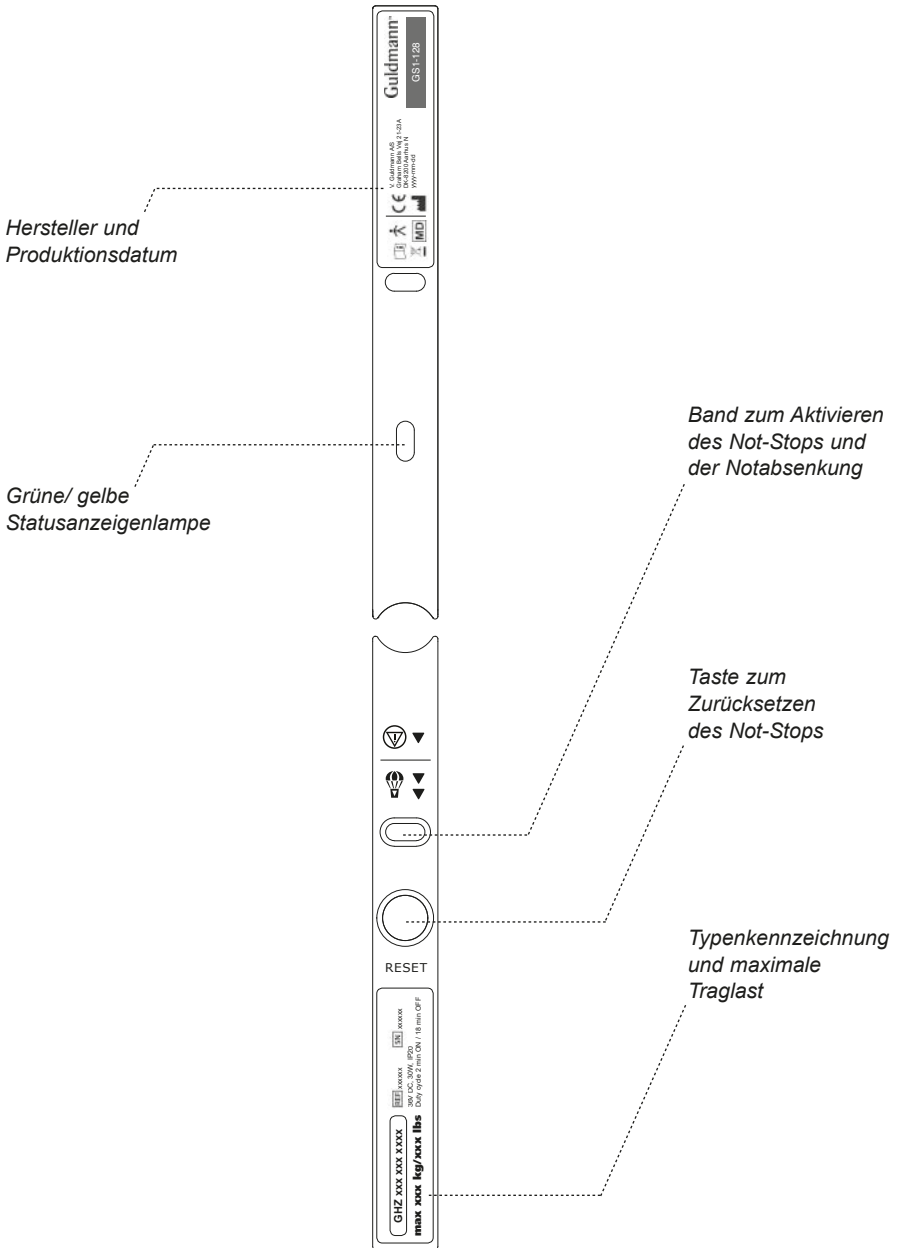
Nur Personen, die eine professionelle Einweisung im Hinblick auf die Verwendung von Hebevorrichtungen sowie die Anbringung von Hebesitzen erhalten haben, dürfen den Deckenlifter bedienen.

Planen Sie alle Schritte des Hebevorgangs. Lassen Sie den Benutzer nicht unbeaufsichtigt im Hebesitz.

Die Deckenlifter sind leistungsstarke und schnelle Hebevorrichtungen. Bevor Sie eine Person heben, stellen Sie sicher, dass diese von ihrer Umgebung nicht behindert wird. Der Kopf sowie die Arme, Hände und Füße der zu hebenden Person dürfen keiner Quetschgefahr ausgesetzt sein. Achten Sie auf Schläuche und Kabel, mit denen der Benutzer verbunden ist. Beim Heben sollte der Benutzer sich nicht an dem Hebegurt festhalten, da zwischen dem Haken des Hebegurts und dem Deckenlifter Quetschgefahr besteht. Bevor Sie den Deckenlifter heben oder senken, stellen Sie sicher, dass die Handbedienung und das Kabel für die Handbedienung sich nicht mit dem Bügel, dem Patienten oder mit anderen Objekten überschneiden.

Wenn der Deckenlift richtig verwendet wird, sollte der Benutzer gerade so weit angehoben werden, dass er von der Oberfläche weg ist und sollte auch in dieser Höhe bewegt werden.

Informationstafel an der Unterseite des GHZ.



2.01 Piktogramme



Notausschaltung



Notabsenkungsfunktion

RESET

Notausschaltung zurücksetzen



Gefahr - Rotierende Teile

2.02 Statusanzeigen und Audiosignale

Status	Anzeigelampen	Audiosignale	Mögliche GHZ-Funktionen		
			Hoch	Runter	Notabsenkung
Aus – Standby	Aus				
Betriebsbereit	Grün		✓	✓	✓
Niedriger Akku	Gelb		✓	✓	✓
Fehler am Deckenlifter	Gelb	Signalton bei Tastenbetätigung			✓
Akku sehr schwach	Gelb			✓	✓
Überlastung	Grün	Signalton bei Tastenbetätigung		✓	✓
Handbedienung in der Ladestation	An	3 Signaltöne für Ladung			

2.03 Betrieb

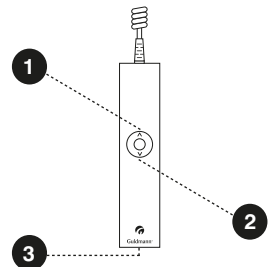
Handbedienung

Der GHZ schaltet sich automatisch ein, wenn eine Taste der Handbedienung betätigt wird.

Der GHZ schaltet sich nach etwa acht Minuten automatisch ab, sofern er in diesem Zeitraum nicht verwendet wurde.

GHZ

1. Heben
2. Senken
3. PDA-Schnittstelle (Micro-USB)



Anmerkung: Damit die Senkfunktion des GHZ verwendet werden kann, muss der Hebegurt eine Last tragen, die der Mindestkapazität für Aufhängebügel von Guldmann entspricht.

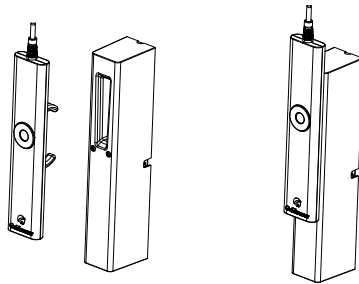
Aufladen / Verbindung

Der GHZ wird aufgeladen, wenn sich die Handbedienung in der Ladestation befindet. Bewahren Sie die Handbedienung immer in der Ladestation auf, wenn der Lifter nicht benutzt wird. Dies garantiert die Funktionstüchtigkeit des GHZ und gewährleistet eine lange Lebensdauer der Akkus.

Das Ladegerät muss angeschlossen und eingeschaltet sein, damit die Ladefunktion in Kraft tritt. Eine grünes Lämpchen zeigt an, dass das Ladegerät verbunden und eingeschaltet ist.

Schieben Sie den Gummigriff in die Öffnung der Ladestation. Ein Klick zeigt an, dass die Handbedienung korrekt platziert ist.

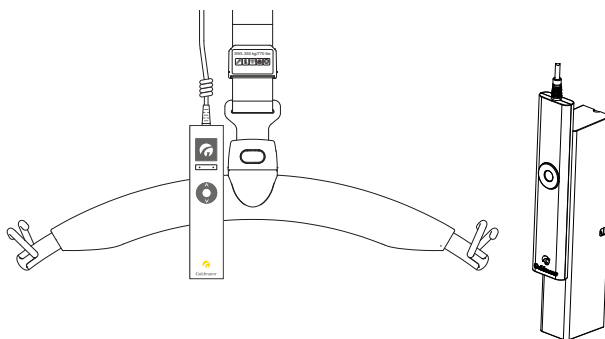
Wenn die Handbedienung korrekt in die Ladestation gesteckt wird, ertönen 3 Signaltöne, die anzeigen, dass das Hebe modul nun lädt.



Die Leuchtanzeige am Boden des Deckenlifters wechselt auf gelb, wenn der Batteriestatus niedrig wird. Dann kann der GHZ nur noch eine geringe Anzahl Hebevorgänge machen und muss geladen werden.

Platzierung der Handbedienung

Wenn der GHZ nicht benötigt wird sollte die Handbedienung immer in der Ladestation aufbewahrt werden. Die Handbedienung kann auch an dem Hebebügel platziert werden, falls dies, im Zusammenhang eines Transfer, notwendig ist.



2.04

Sicherheitsfunktionen

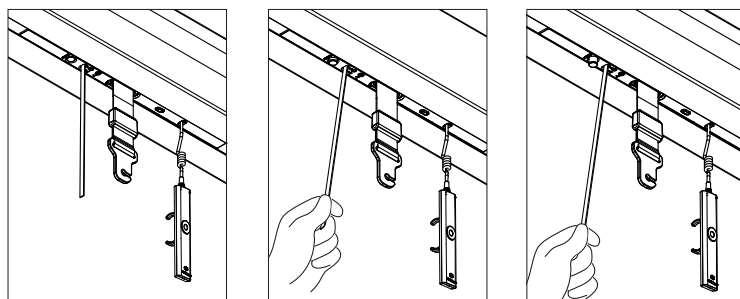
Die Notausschaltung und die Notabsenkung dürfen nur bei Fehlfunktion des Hebemoduls betätigt werden. Der Fehler muss gefunden werden und darf nur von einem geeigneten und qualifizierten Techniker behoben werden vor einer erneuten Inbetriebnahme. Die Notausschaltung darf nur von einem geeigneten und qualifiziertem Techniker zurückgesetzt werden.

Unter keinen Umständen sollte der Benutzer versuchen das Reset durchzuführen und mit der Nutzung fortzufahren, wenn die Notausschaltung aufgrund eines Defektes oder Fehlers ausgelöst wurde. Das Problem des Hebemoduls sollte für Service und zur Behebung an einen geeigneten und qualifizierten Techniker verwiesen werden.

Notausschaltung und Notabsenkung

Die rote Schnur hat die folgenden Funktionen:

- Einmal Ziehen: Die Notausschaltung ist aktiviert.
- Dauerhaftes Ziehen: Elektrische Notabsenkung ist aktiviert.



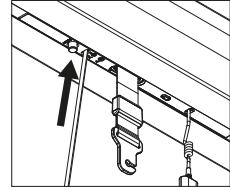
Notausschaltung

Wenn der GHZ während des Betriebs nicht anhält bzw. nicht auf die Handbedienung reagiert, ziehen Sie an der roten Schnur um alle Hebe-, Senk sowie waagerechten Fahrfunktionen (mit Ausnahme der Notabsenkung) zu deaktivieren. Sobald die Notausschaltung aktiviert ist, funktioniert der Deckenlifter nicht mehr. Die grüne Lampe erlischt.

Notausschaltung zurücksetzen

Führen Sie einen Reset durch, indem Sie die gelbe Taste unten am Deckenlifter drücken.

Die gelbe Taste, die beim Auslösen der Notausschaltung erscheint, muss manuell gedrückt werden, bevor der GHZ erneut in Betrieb genommen werden kann.



Elektrische Notabsenkungsfunktion

Wenn der GHZ ausfällt, kann die elektrische Notabsenkungsfunktion verwendet werden, um den Benutzer sicher abzusenken. Die Notabsenkungsfunktion wird durch kontinuierliches Ziehen an der roten Schnur betätigt, die für die Notausschaltung verwendet wird.

Durch Loslassen der roten Schnur wird die Notabsenkungsfunktion von der Notausschaltung abgelöst.

Achtung:

Im Falle eines mechanischen Fehlers enthält das Hebemodul einen Schutzmechanismus, der das Hebeband blockiert.

Warnung!

Nachdem der Schutzmechanismus im GHZ aktiviert wurde, muss das Hebemodul von einem qualifizierten Techniker oder vom Guldmann Service Team gewartet werden.

2.05

Zubehör

Guldmann – Hebesitze/-tücher und Hebebügel

Einen Produktkatalog erhalten Sie von Ihrem Händler oder Sie besuchen unsere Internetseite www.guldmann.de: Dort haben Sie die Möglichkeit ein Video über das Anlegen der Hebesitze und -tücher oder auch die Bedienungsanleitungen herunterzuladen.

Verlängerungsschlaufe

Die Verlängerungsschlaufe wird verwendet, wenn der Abstand zwischen dem unteren Schienenteil und dem Boden größer als 3,5 m ist. Die Verlängerungsschlaufe ist als Zubehör erhältlich.

Akkus

NiMH-Akku 24 V/2000 mAh, Guldmann-Artikelnummer 550574.

Stromversorgung

Guldmann-Artikelnummer 551244.

Kabel für Ladegerät

Guldmann-Artikelnummer 55xxxx

Ladestation

Guldmann-Artikelnummer 559962

Hebegurt

Guldmann-Artikelnummer 550547.

Handbedienung

Guldmann-Artikelnummer 559961.

Verlängerungskabel für Handbedienung

Guldmann-Artikelnummer 552620.

Handbedienung für Verlängerungskabel

Guldmann-Artikelnummer 552619.

3.00

Umgebungsbedingungen

Betrieb

Die Betriebsumgebung des Produkts:

- Betriebstemperaturen zwischen 10 und +35°C
- relative Feuchtigkeit zwischen 30 und 70%
- Luftdruck zwischen 700 und 1060 hPa

Auf der Verpackung befinden sich Symbole, die unter anderem folgende Bedeutung haben:

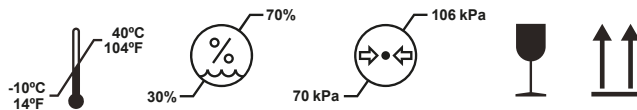
- Zerbrechlich
- Diese Seite oben

Abgesehen von der Temperatur gelten für Transport und Lagerung dieselben Umgebungsbedingungen.

- Transport- und Lagertemperatur zwischen -10 und +40°C

Die Ausrüstung ist nicht für den Einsatz in Höhen über 2000 m über Meeresspiegel ausgelegt.

Beschreibung der Symbole auf der Verpackung:



Transport und Lagerung

Guldmann empfiehlt, die Produkte immer in der Originalverpackung zu transportieren und aufzubewahren.

Reinigung und Desinfektion

Wir empfehlen, die Produkte und Teile, mit denen Patienten/Pflegekräfte in Kontakt kommen können, mit einem mit warmem Wasser und einer sanften Seifenlauge befeuchteten Tuch zu reinigen.

Falls eine Desinfektion erforderlich ist, verwenden Sie Desinfektionstücher mit Isopropanol (bis 85 %) oder ein mit warmem Wasser und einem Desinfektionsmittel befeuchtetes Tuch, z.B. eine Chlorlösung bis zu 1500 ppm.

Falls andere chemische Mittel und/oder Flüssigkeiten mit höherer Konzentration zur Reinigung dieser Produkte verwendet werden sollen, wenden Sie sich bitte an Goldmann und geben Sie die auf dem Sicherheitsdatenblatt des Mittels angegebene chemische Zusammensetzung zur Überprüfung an.

Vorsicht: Achten Sie bitte sehr darauf, dass keine Flüssigkeiten in den Lift geraten. Der Lift ist nicht wasserdicht. Sollten Flüssigkeiten in den Lift eindringen, kann dies zu Schäden am Lift oder Verletzungen führen.

Lagerung

Siehe Punkt 3.00

Bei der langfristigen Lagerung des GHZ muss der Not-Stop aktiviert sein um sicherzustellen, dass sich die Akkus nicht entladen.

Wartungsmaßnahmen, die vom Besitzer selbst durchzuführen sind

Überprüfen Sie den Hebesitz vor jeder Verwendung auf Verschleißerscheinungen und Beschädigungen. Verwenden Sie den Hebesitz nicht, wenn dieser Beschädigungen oder Mängel aufweist. Verwenden Sie den GHZ nicht, wenn der Hebegurt beschädigt oder fehlerhaft ist. Verwenden Sie das Hebemodul nicht, wenn der Hebegurt oder der Aufhängebügel beschädigt oder fehlerhaft sind. Der Austausch des Hebegurts darf nur vom Goldmann-Service-Team oder von einem qualifizierten Techniker gemäß den durch Goldmann gegebenen Anweisungen vorgenommen werden.

Entsorgung des GHZ, einschließlich der Akkus

Beachten Sie örtliche und nationale Bestimmungen zum umweltgerechten Recycling. Akkus vom Typ NiMH müssen immer bei einer zugelassenen Recycling-Stelle abgegeben werden.

5.01**Lebensdauer**

Das Produkt haben eine erwartete Lebensdauer von 15 Jahren, sofern eine sachgemäße Verwendung gegeben ist und Wartungen, wie im Abschnitt 5.02 beschrieben, durchgeführt werden.

Geschätzte Lebensdauer vor Austausch (Status kann im SIC-Programm eingesehen werden):

Hebeband - 20.000 normale Hübe (85 kg / 1000 mm)

Zahnriemen - 20.000 normale Hübe (85 kg / 1000 mm)

Batterie - 20.000 normale Hübe (85 kg / 1000 mm)

Austausch von Komponenten

Der Austausch von Akkus, Leiterplatten und Hebegurten muss von einem qualifizierten Techniker oder vom Guldmann-Serviceteam durchgeführt werden. Dadurch ist auch ein Wiedereinsatz möglich. Für einen Wiedereinsatz muss das Gerät von einem autorisierten Kundendienstmonteur begutachtet, gewartet, gereinigt und sicherheitstechnisch geprüft werden. Abgenutzte oder beschädigte Teile werden dabei ersetzt.

Kein Teil des Geräts darf gewartet werden, so lange es in Verwendung mit einem Patienten ist.

5.02**Sicherheitsinspektionen/Wartungen**

Gemäß der internationalen Norm DS/EN ISO 10535 „Deckenlifter zum Transport von behinderten Menschen – Anforderungen und Testmethoden“ muss eine Sicherheitsinspektion für den Deckenlifter mindestens einmal im Jahr erfolgen.

Guldmann empfiehlt, dass eine reguläre Sicherheitsinspektion bzw. Wartung mindestens einmal im Jahr unter Berücksichtigung des Verwendungsmusters erfolgt.

Sicherheitsinspektionen/Wartungen der Produkte sollten vom Guldmann-Serviceteam oder einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

In Verbindung mit diesem Erwerb bietet Guldmann möglicherweise einen Wartungsvertrag für die Inspektion an.

Bei der Sicherheitsinspektion bzw. Wartung ist ein Protokoll über die geprüften und ausgewechselten Komponenten zu führen. Komponenten, die Verschleiß oder Beschädigungen aufwiesen, müssen durch neue Teile von Guldmann ersetzt werden. Ersatzteilzeichnungen und Dokumente können beim Hersteller oder Händler angefordert werden.

Dokumente bzw. Checklisten für die Sicherheitsinspektion bzw. Wartung sind beim Hersteller oder Händler erhältlich.

Das Hebemodul reagiert nicht auf die Betätigung der Handbedienungstasten:

1. Stellen Sie sicher, dass die Notausschaltung nicht aktiviert ist. (*siehe Abschnitt 2.04*).
2. Stellen Sie sicher, dass das Hebemodul an der Stromversorgung angeschlossen ist und die Akkus geladen sind (*siehe Abschnitt 2.02*).
3. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät eingeschaltet ist und mit der Ladestation Verbindung hat.
4. Platzieren Sie die Handbedienung in der Ladestation und laden das Hebemodul auf (*siehe Abschnitt 2.03*).
5. Kontaktieren Sie das Serviceteam von Guldmann, wenn der Fehler nicht gefunden und behoben werden kann.



CE-Kennzeichnung



Medizinprodukt Klasse I gemäß EU MDR Verordnung



Typ B gemäß IEC/EN 60601-1



Bitte lesen Sie vor der Verwendung das Benutzerhandbuch.



Das Gerät darf nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss recycelt werden.

Geräteklasse II: Nichtpermanente Installation ohne Schutzterde

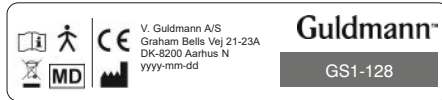
Die Geräte dürfen nicht zusammen mit entflammaren Gemischen oder Materialien verwendet werden.

Intensität der Schutzmaßnahmen gegen schädlichen Wassereintrich

Hebemodul	IP 20
Handbedienung	IP 44
Ladestation	IP 20
Stromversorgung	IP 20

Beispiele der Kennzeichnung

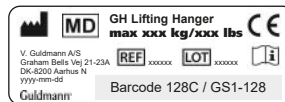
Hebemodul



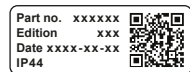
Ladegerät



Aufhängebügel



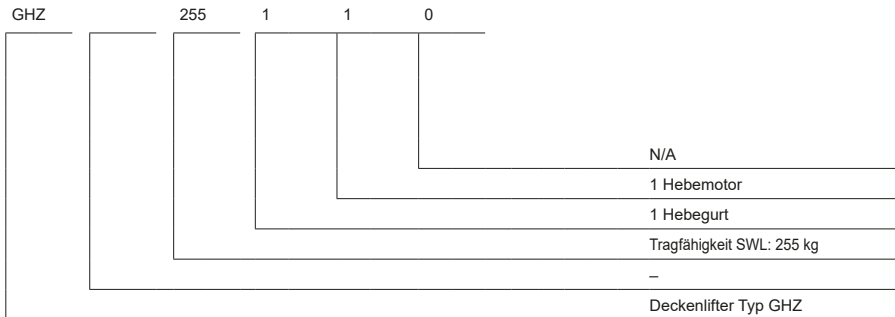
Handbedienung



GHZ Hebemodule, Artikelnummer Nomenklatur					
Guldmann Hebemodul	Produktlinie	Tragfähigkeit in kg	Anzahl Hebegurte	Anzahl Motoren	Anzahl der Fahrmotoren
GHZ	(x)	xxx	x	x	x
GHZ		255	1	1	0

Optionen										
Infrarotfernbedienung	Service-Modul	CLM Modul	Wiegemodul	WiFi Modul	Waage, Klasse III	Trainingsmodul	Korrosionsschutz	Turbo deaktiviert	UL	Handschalterladung
Ausstattungscode (xxxxx)										
0										

Beispiel: GHZ 255 110 (xxxxx)



Funktionen

Tragfähigkeit, SWL (sichere Betriebstraglast) 255 kg
 Betrieb Handbedienung
 Geräuschpegel 63 dB (A)

Hubgeschwindigkeit

85 kg Traglast 40 mm/Sek
 150 kg Traglast 40 mm/Sek
 Maximale Tragfähigkeit, SWL (sichere Betriebstraglast) 40 mm/Sek
 Max. 5 kg Traglast 40 mm/Sek

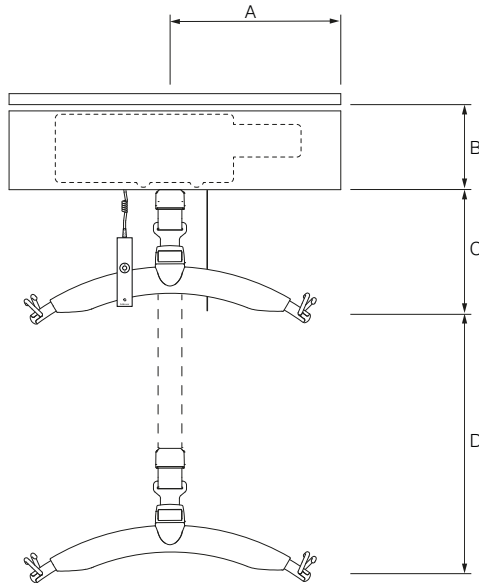
Gewicht und Materialien

SWL 255 kg
 Eigengewicht 8,0 kg

Abdeckungen stoßfester, schwer entflammbarer
(UL 94 V-0), recycelbarer Kunststoff

Abmessungen

A 450 mm
 B 172 mm
 C 254 mm
 D 2.500 mm
 Deckenlifertiefe 155 mm



Sicherheit

Notausschaltung Ja
 Notabsenkungsvorrichtung Ja, elektrische
 Hebegurtsteuerung Ja
 Abschaltwinkel 10° längs der Schiene
 45° über der Schiene

Elektronik

Ein-/Ausschaltung Automatisch bei Verwendung. Softstart/-stopp
 Überlastschutz Automatisch
 Schutz bei schwachem Akku Automatisch
 Stromversorgung 36 V DC, 0,83 A
 Versorgungsspannung, Stromversorgung 100-240 V AC, 47-63 Hz

Akku 24 V NiMH
SWL: 255 kg 2.0 Ah
Kontinuierlicher Betrieb mit Kurzaufladung:
3 Stunden ohne Wiederaufladung 10/90 %
(2 Minuten Betrieb/18 Minuten Pause)

Maximale Anzahl der serienmäßigen Hebevorgänge mit:
85 kg 55/1000 mm
SWL: 255 kg 21/1000 mm

Maximale Ladezeit bei 25 °C:
SWL: 255 kg 3 hours

Betriebstemperatur 10°C - 35°C

Intensität der Schutzmaßnahmen gegen schädlichen Wassereintrich

Hebemodul IP 20
Handbedienung IP 44
Ladestation IP 20
Stromversorgung IP 20

8.00 EU-Konformitätserklärung

Das Produkt wird nach Übereinstimmung der „Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2017“ - als Medizinprodukt, Klasse I, hergestellt.

9.00 Erklärung zur Umweltpolitik - V. Guldmann A/S

Guldmann strebt kontinuierlich danach, die Umweltauswirkungen des Unternehmens auf lokaler und globaler Ebene auf ein Minimum zu reduzieren.

Ziel von Guldmann ist es:

- Die aktuellen Umweltrichtlinien (z. B. WEEE-Richtlinie und REACH-Verordnung) einzuhalten
- Sicherzustellen, dass wir RoHS-konforme Materialien und Komponenten im größtmöglichen Umfang einsetzen
- Sicherzustellen, dass unsere Produkte keine unnötigen negativen Umweltauswirkungen hinsichtlich Nutzung, Rückführung oder Entsorgung haben
- Sicherzustellen, dass unsere Produkte an den Orten, an denen sie eingesetzt werden, zu einer positiven Arbeitsumgebung beitragen

Jährlich werden Inspektionen durch das Amt für Natur- und Umweltschutz der Gemeinde Aarhus gemäß der dänischen Umweltschutzverordnung, Abschnitt 42, durchgeführt.

Tabelle 1

Anleitung und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Emissionen

Der GHZ ist für den Gebrauch in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen.
Der Kunde bzw. Benutzer des GHZ sollte sicherstellen, dass die Umgebung diesen Vorgaben entspricht.

Emissionsprüfung	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der GHZ verwendet HF-Energie ausschließlich für seine interne Funktion. Daher sind die von ihm ausgestrahlten HF-Emissionen sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass elektronische Geräte in seiner Umgebung gestört werden.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	
Oberwellen- emissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	Der GHZ eignet sich für den Gebrauch in allen Einrichtungen, einschließlich in Privatwohnungen und Einrichtungen, die an das öffentliche Niederspannungsnetz für Wohngebäude angeschlossen sind.
Spannungs- schwankungen/ Flicker-Emissionen IEC 61000-3-3	Konform	

Tabelle 2

Anleitung und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Störfestigkeit

Der GHZ ist für den Gebrauch in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde bzw. Benutzer des GHZ sollte sicherstellen, dass die Umgebung diesen Vorgaben entspricht.


Prüfung der STÖRFESTIGKEIT	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitätsniveau	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontakt ± 8 kV Luft	± 6 kV Kontakt ± 8 kV Luft	Böden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Falls die Böden mit Synthetikmaterial ausgelegt sind, sollte die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Überspannung IEC 61000-4-5	± 1 kV Leitung(en) zu Leitung(en) ± 2 kV Leitung(en) zu Erdung	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung IEC 61000-4-11	<5 % U_T (>95 % Einbruch in U_T) für 0,5 Zyklus	<5 % U_T (>95 % Einbruch in U_T) für 0,5 Zyklus	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Muss der GHZ bei Unterbrechungen der Netzstromversorgung weiter betrieben werden können, wird empfohlen, den GHZ an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder eine Batterie anzuschließen.
	40 % U_T (60 % Einbruch in U_T) für 5 Zyklen	40 % U_T (60 % Einbruch in U_T) für 5 Zyklen	
	70 % U_T (30 % Einbruch in U_T) für 25 Zyklen	70 % U_T (30 % Einbruch in U_T) für 25 Zyklen	
	70 % U_T (30 % Einbruch in U_T) für 25 Zyklen	<5 % U_T (>95 % Einbruch in U_T) für 5 s	
Netzfrequenz (50/60 Hz) Magnetfeld IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Das Netzfrequenz-Magnetfeld sollte am Installationsort gemessen werden, um sicherzustellen, dass es niedrig genug ist.

HINWEIS U_T ist die Netzwechselspannung vor der Anwendung des Prüfpegels.

Tabelle 4

Anleitung und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Störfestigkeit

Der GHZ ist für den Gebrauch in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde bzw. Benutzer des GHZ sollte sicherstellen, dass die Umgebung diesen Vorgaben entspricht.

Prüfung der STÖRFESTIGKEIT	IEC 60601 PRÜFPEGEL	Konformitätsniveau	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Leitungsgeführte HF IEC 61000-4-6 Gestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz 3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 Veff 3 V/m	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte dürfen in keinem geringeren Abstand zu einer Komponente des GHZ einschließlich der Leitungen verwendet werden als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand $d = 1,2\sqrt{Pd} = 1,2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d = 2,3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz Wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Hersteller und d der empfohlene Schutzabstand in Metern (m) ist. Die Feldstärke stationärer HF-Sender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort ^{a)} geringer als der Übereinstimmungs-Pegel in jedem Frequenzbereich ^{b)} sein. In der Nähe von Geräten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind, können Störungen auftreten: 

HINWEIS 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Frequenzbereich.

HINWEIS 2 Diese Leitlinien treffen eventuell nicht in allen Situationen zu. Elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorption und Reflexion an Gebäuden, Gegenständen und Personen beeinflusst.

^{a)} Die Feldstärke stationärer Sender, wie etwa Basisstationen für Funktelefone (Mobil-/Schnurlos-) und mobilen Landfunk, Amateurfunk, AM- und FM-Radio- und Fernsehübertragung, kann theoretisch nicht genau vorhergesagt werden. Zur Beurteilung der durch stationäre HF-Sender geschaffenen elektromagnetischen Umgebung sollte eine elektromagnetische Standortmessung erwogen werden. Falls die gemessene Feldstärke am Aufstellort des GHZ die oben angegebene HF-Konformitätsstufe übersteigt, ist der GHZ zu beobachten, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, kann es möglicherweise notwendig sein, zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, wie z. B. die Neuausrichtung oder Umsetzung des GHZ.

^{b)} Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke kleiner als 3 V/m sein.

Tabelle 6**Empfohlener Schutzabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem GHZ**

Der GHZ ist für den Gebrauch in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der gestrahlte HF-Störgrößen kontrolliert werden. Der Kunde bzw. Benutzer des GHZ kann dazu beitragen, elektromagnetische Störungen durch Einhalten eines Mindestabstandes zwischen den tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und dem GHZ entsprechend der maximal abgegebenen Leistung der Kommunikationsgeräte zu vermeiden, wie nachstehend empfohlen.

Maximale Ausgangsleistung des Senders W	Schutzabstand gemäß der Frequenz des Senders m		
	150 kHz bis 80 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d=2,3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Für Sender, deren maximal abgegebene Leistung oben nicht angegeben ist, kann der empfohlene Trennabstand in Metern (m) mittels einer Gleichung, die auf die Frequenz des Senders anwendbar ist, geschätzt werden, wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Herstellerstellers ist.

HINWEIS 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Schutzabstand für den jeweils höheren Frequenzbereich.

HINWEIS 2 Diese Leitlinien treffen eventuell nicht in allen Situationen zu. Elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorption und Reflexion an Gebäuden, Gegenständen und Personen beeinflusst.

11.00 Garantie und Leistungsbedingungen

A. Garantie

Guldmann gewährleistet, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung frei von Materialdefekten ist und im Wesentlichen den Spezifikationen in der mit dem Produkt bereitgestellten Dokumentation entspricht.

Diese ausdrückliche Zusicherung gilt für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs und der Montage (der „Garantiezeitraum“). Falls während des Garantiezeitraumes berechnete Gewährleistungsansprüche aufgrund einer Fehlfunktion oder eines Defektes erhoben werden, wird Guldmann das Produkt austauschen oder reparieren, ohne dass Ihnen hierdurch zusätzliche Kosten entstehen. Guldmann behält sich das Recht vor, nach alleiniger Ermessen zu entscheiden, ob das Produkt ausgetauscht oder repariert werden soll.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind alle Komponenten des Produktes, die vom Benutzer oder Dritten beschädigt oder missbräuchlich verwendet wurden. Die Gewährleistung deckt keine Komponenten des Produktes ab, die vom Benutzer oder Dritten modifiziert oder geändert wurden. Guldmann übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Funktionen des Produktes Ihren

Anforderungen entsprechen oder ohne Unterbrechungen bzw. Störungen genutzt werden können.

Die Garantie ersetzt alle anderen ausdrücklichen und gesetzlichen Gewährleistungen, ob mündlich, schriftlich oder stillschweigend, und Ihnen stehen ausschließlich die oben beschriebenen Rechtsmittel zur Verfügung. Änderungen an dieser Gewährleistung oder zusätzliche Gewährleistungen seitens Guldmann dürfen nur von bevollmächtigten Vertretern von Guldmann gewährt werden. Folglich stellen zusätzliche Angaben in mündlicher oder schriftlicher Form, wie beispielsweise Werbe- oder Präsentationsmaterial, keine Gewährleistungen vonseiten der Firma Guldmann dar.

Diese Garantie erlischt, wenn das Produkt in einer Weise betrieben bzw. gewartet wird, die nicht seiner bestimmungsgemäßen Verwendung oder den im Lieferumfang enthaltenen Gebrauchsanweisungen entspricht. Damit die Gewährleistung während des gesamten Garantiezeitraumes gilt, müssen alle Wartungs- und Reparaturmaßnahmen am Produkt von einem durch Guldmann hierfür autorisierten Techniker durchgeführt werden. Die Gewährleistung erstreckt sich für den verbleibenden Garantiezeitraum auch auf sämtliche Teile oder Komponenten, die von einem durch Guldmann hierfür autorisierten Techniker repariert oder eingebaut werden.

B. Wartung und Reparatur

Bitte holen Sie die Zustimmung von Guldmann GmbH ein, ehe Sie während des Gewährleistungszeitraums einen defekten Artikel zurückgeben. Sie erhalten eine Rückgabeberechtigungsnummer und eine Adresse, an die Sie das Produkt zum Zwecke einer Reparatur oder eines Austauschs im Rahmen der Garantie senden können. Bitte senden Sie keine Retouren im Rahmen der Garantie an Guldmann, solange Sie noch keine Rückgabeberechtigungsnummer erhalten haben.

Falls Sie das Produkt auf dem Postweg versenden, muss es sorgfältig in einem stabilen Karton verpackt werden, um Schäden zu vermeiden. Bitte legen Sie Ihre Rückgabeberechtigungsnummer, eine kurze Beschreibung des Problems sowie Ihre Adresse und Telefonnummer bei. Guldmann haftet nicht für Verluste oder Beschädigungen während des Transports, daher empfehlen wir, das Paket versichern zu lassen.

| Time to care |

V. Guldmann A/S

Hauptsitz:

Tel. +45 8741 3100

info@guldmann.com

www.guldmann.com

Guldmann GmbH

Tel. +49 611 974 530

Fax +49 611 300 018

info@guldmann.de

www.guldmann.de